Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 93 (2018)
Heft: 7-8

Artikel: Schweden warnt Volk
Autor: Hess, Andreas
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-816853

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweden warnt Volk

Im Mai und Juni 2018 verteilte Schwedens Zivilschutz MSB der Bevölkerung eine 20-seitige Broschüre. Neben Anweisungen für das Durchhalten in Zeiten einer Mangel- und Krisenlage ruft sie zum Widerstand gegen Besatzer Schwedens auf.

Wie sich Schweden auf Krieg und Krise vorbereitet – Von unserem Redaktor Fachof Andreas Hess

Schweden, eines der sichersten Länder der Welt, war und ist auch militärischen Provokationen ausgesetzt. Russische Jets verletzten mehrfach den Luftraum. Unterseeboote drangen in Hoheitsgewässer ein.

Schweden rüstet auf

Das bündnisfreie Schweden führte im Juli 2017 als Folge der Krim-Annexion von 2014, der Lage in der Ukraine und im Baltikum die Wehrpflicht wieder ein, nachdem diese 2010 ausgesetzt worden war.

Auf der Insel Gotland wurde eine 150 Mann starke Mechanisierte Kompanie stationiert. Dies, nachdem die schwedischen Streitkräfte ihren Stützpunkt auf der Insel an strategisch wichtiger Lage in der Ostsee 2005 verlassen hatten.

Zudem erhöhte die Regierung ihre Verteidigungsausgaben.

Broschüre nennt Massnahmen

4,2 Millionen Haushalte erhielten eine Broschüre mit dem Titel «Om krisen eller kriget kommet»: Wenn eine Krise oder der Krieg kommt. Die Broschüre ist neben schwedisch auch in englisch erhältlich sowie online abrufbar.

Sie erklärt den gut 10 Millionen Einwohnern, welche Massnahmen zur Gefahrenabwehr und bei Krieg vorgesehen sind und welche Vorbereitungen die Bevölkerung treffen kann:

- Checkliste zu Notlagen: genügend Lebensmittel, Wasser und geeignete, vor allem warme Kleidung bereithalten.
- Weiter: Batterien, Kerzen, Sprit, Treibstoff und Notapotheke.
- Die wichtigsten Telefonnummern und Adressen auf Papier notieren.
- Informationsmittel in Krieg und Krise: das staatliche Radio- und Fernsehen sowie Teletext .

Zum Informationskrieg

Staaten und Organisationen nutzen bereits heute das Instrument irreführender Informationen, um die Bevölkerung zu beeinflussen. Als Gegenmassnahme wird empfohlen, Gerüchten keinen Glauben zu schenken, selber keine Gerüchte oder ungesicherte Informationen zu verbreiten und selber nach Informationen zu suchen.

Die Broschüre rät bei einem Anschlag den Betroffenen, sich sofort vom Ort des Anschlages zu entfernen und andere Personen zu warnen. Die Mobiltelefone sollen sofort auf stumm geschalten und Anrufe unterlassen werden. Damit soll verhindert werden, dass Terroristen die Verstecke überlebender Personen lokalisieren und die Netze zusammenbrechen.

Warnsysteme

Bei Allgemeinem Alarm soll die Bevölkerung Schutz in Häusern suchen und Radio hören. Sie soll sich auf eine Evakuation vorbereiten und den empfohlenen Notvorrat bereithalten. Im Kriegsfall ist die Bevölkerung angehalten, sich beim zugewiesenen Sammelpunkt einzufinden.

Bei Luftalarm wird die Bevölkerung aufgefordert, sofort den nächsten Schutzraum oder Keller aufzusuchen.

«Totale Verteidigung»

Der in der Broschüre verwendete Begriff Totale Verteidigung umfasst die Massnahmen und Aktivtäten der zivilen Behörden, der schwedischen Streitkräfte und der Heimwehr (Hemvärnet) bei einem Angriff auf das Königreich. Aufgabe der schwedischen Streitkräfte ist es, das Territorium und die Grenzen des Königreichs zu verteidigen: «Wird Schweden durch ein anderes Land angegriffen, werden wir nie aufgeben. Jede Aufforderung, den Widerstand aufzugeben, ist falsch!»

Schweden hat sich nicht gescheut, das Volk mit einer eindrücklichen Broschüre vor Gefahren zu warnen, und den Mut, auch vom Krieg zu reden. ✚

Bild: dinsikarhet.

Klare Botschaft: «Wir geben nie auf.»